

Organisationsprofil

Über die Organisation

Barrierefrei-studieren ist ein Projekt der gemeinnützigen ItS Initiative für transparente Studienförderung. Die Organisation verfolgt das Ziel, chancengerechten Zugang zu Bildung zu verschaffen, indem jedem Studierenden mit wenigen Klicks gezeigt wird, welche Förderungen im individuellen Fall zu einem passen.

Das bekannteste Projekt der Initiative ist das Stipendienportal www.myStipendium.de, das 2011 online ging. myStipendium zeigt jedem (angehenden) Studierenden mit wenigen Klicks, welche Stipendien wirklich zum eigenen Lebenslauf passen. Mit über 1.600 Fördereinträgen ist myStipendium die größte und mit mehr als 34 Filterkriterien die einzige Stipendienplattform mit Matching-Verfahren in Deutschland. myStipendium erreicht aktuell 80.000 Nutzer im Monat.

Aufgrund des großen Erfolgs von myStipendium ging im September 2014 eine EU-weite Version von myStipendium, www.european-funding-guide.eu online. Das Portal zeigt für Nutzer aus 16 Ländern der EU mit wenigen Klicks, welche Stipendien, Studienkredite und andere Studienfinanzierungsmöglichkeiten zum eigenen Lebenslauf passen. European Funding Guide ist mit mehr als 12.000 Fördereinträgen die größte Stipendienplattform in Europa und wurde von der Europäischen Kommission finanziert.

Barrierefrei-studieren.de wurde als dritte Internetplattform geschaffen, um insbesondere benachteiligten (angehenden) Studierenden zu einem Studium ohne Sorgen verhelfen zu können.

Die Initiative arbeitet eng mit Rektoren, Dekanen, Studienberatungen, Stipendienbeauftragten, Akademischen Auslandsämtern, Behindertenbeauftragten und Studierendenvertretungen zusammen. Bisher umfasst unser Netzwerk in Deutschland mehr als 2.400 Unterstützer an über 90% aller deutschen Hochschulen und 2.100 Unterstützer von deutschen Gymnasien.

Die ItS hat zudem 21 Stipendienprogramme gegründet, von denen die meisten speziell für Studenten gedacht sind, die nicht in das stereotypische Profil eines Stipendiaten passen.

Die Initiative hat bereits eine Vielzahl an nationalen Auszeichnungen erhalten, darunter als Ausgewählter Ort im Deutschland-Land-der-Ideen-Wettbewerb, als Hochschulperle des Monats Juni und des Jahres 2014 durch den Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft ". 2013 wurde die Initiative zusätzlich als "Start Social Stipendiat" ausgezeichnet und der Schirmherrschaft von Bundeskanzlerin Angela Merkel und 2014 in das Netzwerk „Die Verantwortlichen“ der Robert-Bosch-Stiftung aufgenommen.

Über barrierefrei-studieren.de

Barrierefrei-studieren.de ist seit Oktober 2014 online und zeigt (angehenden) Studierenden mit Behinderung oder chronischer Erkrankung, welche Fördermöglichkeiten zum eigenen Lebenslauf passen. Barrierefrei-studieren.de umfasst mehr als 1.600 Fördermöglichkeiten speziell für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung. Mithilfe von barrierefrei-studieren.de sollen (angehenden) Studierenden mit Behinderung alle Fördermöglichkeiten aufgezeigt werden, die sie aufgrund ihrer Behinderung beantragen können. Das Spektrum reicht dabei von finanziellen Förderungen (Stipendien, Bafög, Gehörlosen- und Blindengeld, Fahrtkostenzuschüssen, Gebührenbefreiungen...), über technische Hilfsmittel (u. a. Fernlesegeräte, Mikrofonanlagen, Brailledrucker...), bedarfsgerechte Arbeitsmittel (u. a. Computerarbeitsplätze, Büchergeld, Übersetzungsdienste...), Assistenzleistungen hin zu Unterstützungsleistungen für den Bereich Freizeit oder Wohnen (z. B. Wohnzuschüsse, Blindenfussball etc.)

So funktioniert barrierefrei-studieren

Barrierefrei-studieren.de funktioniert nach dem Prinzip eines Matching-Verfahrens. Nutzer (Beratungsstellen, Betroffene, Angehörige) legen ein Profil an und erhalten dann vollautomatisch eine Liste an Fördermöglichkeiten, die zum angelegten Profil passen. Diese Förderungen umfassen finanzielle Hilfen, Assistenzleistungen, Sachmittel und sonstige Förderungen.

Um jedem Nutzer individuell wirklich nur diejenigen Förderungen vorzustellen, die zum Profil passen, gleichen wir das angelegte Profil vollautomatisch mit dem bei uns hinterlegten mehr als 1.600 Fördermöglichkeiten ab, sodass jeder in Echtzeit seine individuelle Trefferliste erhält. Wir nutzen insgesamt 13 Filterkriterien auf barrierefrei-studieren.de, darunter der Grad der Behinderung, die Art der Behinderung, die (geplante) Hochschule, der Grad der finanziellen Bedürftigkeit und das Alter.

Über die Gründer

Die ITS Initiative für transparente Studienförderung wurde von den zwei (ehemaligen) Doktoranden Dr. Mira Maier und Alexander Gassner gegründet. Die Idee für die Initiative entstand als Mira Maier selbst für ihre eigene Doktorarbeit nach Stipendien suchte. Sie verbrachte damals Wochen und Monate mit der Suche. Dabei dachte sie sich, dass man diese Suche durch ein Matching-Verfahren stark vereinfachen könnte und damit die Suchzeit für Schüler und Studenten stark abgekürzt werden könnte.

Finanzierung von barrierefrei-studieren

Barrierefrei-studieren.de wird durch verschiedene Stiftungen (u. a. Randstad Stiftung, Werhahn Stiftung und Commerzbank Stiftung) und Spenden finanziert.

Presse Kontakt:

Presse (AT) barrierefrei-studieren.de